

25. Januar 2017

Neue Ausstellungen, ein Filmgespräch und eine Kuratorenführung

Von Jean Dubuffet in Gugging bis zu Peter Minich in St. Pölten

Heute, Mittwoch, 25. Jänner, eröffnet Landesrätin Mag. Barbara Schwarz um 19 Uhr im Museum Gugging die Ausstellung „jean dubuffets art brut! die anfänge seiner sammlung“. Gezeigt werden dabei bis 2. Juli insgesamt 169 Arbeiten von Aloïse Corbaz, Adolf Wölfli, Auguste Forestier u. a. aus Jean Dubuffets berühmt gewordener Sammlung, deren Grundstein in den Jahren zwischen 1945 und 1949 gelegt wurde und die heute den Kern der Collection de l'Art Brut in Lausanne bildet, die diese Schau anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens zusammenstellte. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/870 87, e-mail museum@gugging.org und <http://www.gugging.org/>.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 25. Jänner, wird um 19 Uhr im Langenzersdorf Museum in Langenzersdorf die Ausstellung „Gemischt: Malerei. Grafik. Objekte“ eröffnet: Die in Wien und Gössing am Wagram lebende Künstlerin Beatrix Kutschera gibt damit einen umfassenden Einblick in mehrere Schaffensperioden von ihren „Schreib.Bildern“ über die Serie „Kluge Köpfchen“ bis zu Mixed-Media-Objekten. Ausstellungsdauer: bis 26. Februar; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. Nähere Informationen unter 02244/3718 und <http://www.lemu.at/>.

Am Samstag, 28. Jänner, lädt die Galerie „blaugelbe“ in Zwettl ab 19 Uhr zu einem Filmgespräch mit Kerstin Cmelka samt anschließender Präsentation ihres Streifens „The Animals“, in dem Szenen aus Jacques Tourneurs Film „Cat People“ aus dem Jahr 1942 nachgespielt werden. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02822/548 06, e-mail info@blaugelbezwettl.com und <http://www.blaugelbezwettl.com/>.

Am Sonntag, 29. Jänner, findet ab 14 Uhr im Forum Frohner in der Minoritenkirche Krems/Stein eine Führung durch die aktuelle Ausstellung „Das Abenteuer Wirklichkeit“ mit Kuratorin Elisabeth Voggeneder statt. Nähere Informationen beim Forum Frohner unter 02732/90 80 10, e-mail office@forum-frohner.at und <http://www.forum-frohner.at/>.

Schließlich eröffnet Landesrätin Mag. Barbara Schwarz auch am Sonntag, 29. Jänner, um 11.30 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten die Ausstellung „Peter Minich - ein Leben für die Musik“. Die Schau aus Anlass des 90. Geburtstages, den der Opern-, Operetten- und Musicalsänger exakt an diesem Tag gefeiert hätte, zeichnet anhand von Fotografien, Dokumenten und Objekten aus dem Nachlass die Karriere des Publikumsliebblings von seiner Kindheit und Jugend im St. Pöltner Industrievorort Harland über den künstlerischen Beginn im Stadttheater St. Pölten und die Engagements in St. Gallen und Graz bis hin zu

NK Presseinformation

seiner Jahrzehnte währenden Verbundenheit zur Wiener Volksoper nach.
Ausstellungsdauer: bis 14. Mai; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr.
Nähere Informationen unter 02742/333-2643 und <http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/>.